

Kunst & Handwerk Der Markt für schöne Dinge

Das Stadtmuseum im Fembo-Haus verwandelt sich auch dieses Jahr zur Vorweihnachtszeit in den beliebten „Markt für schöne Dinge“. Vom 5. bis 14. Dezember 2025 sind Besucherinnen und Besucher wieder herzlich eingeladen, auf vier Etagen knapp 1.000 Jahre Stadtgeschichte zu erleben – und dabei vielleicht ihr ganz besonderes Stück Handwerkskunst zu finden.

Seit um 1850 in England das „Arts and Crafts Movement“ begann, hat es immer wieder Anstrengungen gegeben, das Handwerk gegenüber der industriellen Massenproduktion aufzuwerten. Auch in Nürnberg wurde vor diesem Hintergrund zum Dürer-Jubiläum 1971 der bis heute florierende „Handwerkerhof“ gegründet. 1978 ging man das Wagnis ein, im Umfeld des Christkindlesmarkts einen vorweihnachtlichen Handwerkermarkt im historischen Ambiente des Stadtmuseums im Fembo-Haus abzuhalten – mit grandiosem Erfolg: Wohl an die 200.000 Menschen haben sich in den vergangenen Jahrzehnten von dieser ganz besonderen Atmosphäre in den Bann schlagen lassen.

Liebhaber zeitgenössischen Kunsthandwerks, die zu Weihnachten kein Präsent „von der Stange“ verschenken möchten, finden hier allerlei handgemachte Kostbarkeiten. Die Bandbreite reicht von edlen Schmuckkreationen aus den unterschiedlichsten Materialien über Keramik- und Textilwaren, feine Papierarbeiten und Artikel aus Edelhölzern bis hin zu zeitgenössischen Flechtwaren und Lichtobjekten.

2025 konnten 41 Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker gewonnen werden, die sich auf zeitgenössische Gestaltung und Herstellung von Gebrauchsgütern und angewandter Kunst spezialisieren. Der Markt bietet dem Publikum die Gelegenheit, direkt mit den Künstlern in Kontakt zu treten und mehr über die oft aufwendigen Herstellungsweisen zu erfahren. An 35 Verkaufsständen, die in den historischen Räumen des Museums platziert sind, können im stimmungsvollen Ambiente des letzten erhaltenen Kaufmanns- und Patrizierhauses Nürnbergs aus der Renaissancezeit originelle Weihnachtsgeschenke erworben werden.

Kontakt:

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hirschelgasse 9-11
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-54 20
Fax: 09 11 / 2 31-1 49 81
presse-museen@stadt.nuernberg.de

Stadtmuseum im Fembo-Haus

Burgstraße 15
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-25 95
Fax: 09 11 / 2 31-25 96
stadtmuseum-fembohaus@stadt.nuernberg.de

museen.nuernberg.de

museen der stadt nürnberg

AUSSTELLENDEN

Buchbinde- und Papierarbeiten

Ruth Albrecht-Fischer

Feines Papiergarn, Pappe und wiederverwertetes Papier, aus dem leichter und angenehm zu tragender Schmuck entsteht

Birgit Diakite

Mit feinem Papier bezogene Rahmen und Schachteln in ornamentaler Farbigkeit

Ana de Lima

Von der Natur inspirierte Illustrationen, in limitierter Auflage gefertigt und auf hochwertigem Papier gedruckt

Annette Löhr

Mit Hand und Herz gefertigte Buchbindearbeiten

Simone Lorenz

Traditionelles und Innovatives aus dem Buchbinderhandwerk

Donata Oppermann

Objekte und Schmuck – Arbeiten mit Papier und anderen Materialien, organisch, ausdrucksstark, unkompliziert

Holz

Andreas Dach

Gedrechselte Objekte: Schalen, Salz- und Pfeffermühlen, Dosen und Kreisel – aus heimischen Hölzern gefertigt

Gerlinde Lang

Faszination Fundholz – vermeintlich Wertloses wird zu Einzigartigem, durch das Vergolden einzelner Flächen entstehen faszinierende Objekte

Astrid und Guido von Thun

Funktionale Wohnaccessoires, dekorative Kunstobjekte und Humidore aus heimischen Akzenthölzern

Martin Turner

Platonische und archimedische Körper, aus verschiedenen Hölzern gedrechselt



Keramik

Doris Bordon

Unikate aus feinstem Porzellan

Anna Cerezo

Handgefertigte Keramikstücke – Unikate aus Experimenten mit Farben, von Tassen über Vasen bis hin zu Schalen

Dörte Kaiser

Handbemalete und mit Gold und Platin veredelte Keramik – Becher, Adventsschalen, Windlichter, Kerzenhalter und Baumschmuck

Angelika Krauß

Klar, frisch und leicht – Objekte aus Porzellan, weiß und farbig, mit grafischer Linienstruktur

Erika Pfeiffer-Paulus

Gefäßkeramik, ausgewählte Unikate, kleine Objekte

Susanne Reuter

Schöne Gefäße für den besonderen und den täglichen Gebrauch

Peter Roggenthin

Künstlerische, reduzierte Objekte – Einzelstücke aus Keramik

Birgit Schön

Lichter und Objekte aus Mont Blanc Porzellan

Glas

Ursula Distler

In Wickeltechnik hergestellte Glasperlen und Pâte de Verre Objekte

Masoumeh Rezaeilouyeh

Filigrane Gestaltung und liebevolle Handarbeit – künstlerische Schmuckobjekte aus feinstem Perlengewebe

Astrid Rösch

Handgewickelte Perlen aus venezianischem Glas – innovativer Unikatschmuck

Justine Vincent

Mundgeblasene Glasunikate mit minimalistischem Charme



Schmuck und Gerät

Brigitte Breusch-Veitinger

Silberbecher und gegossene Porzellanschmuckstücke

David Dott

Kleinskulpturen aus Bronze für Wand und Tisch

Anne Fischer

Gefäße aus Bronze, Becher aus Silber und nachhaltig gefertigter Schmuck

Hannelore Johnson

Zeitgenössische geometrische Perlenstickerei – Schmuck und Weihnachtssterne aus kleinsten japanischen Perlen

Matthias Lehr

Schmuckunikate und Designobjekte aus eigener Werkstatt mit hochwertigen Materialien

Andrea Niemietz

Handgefertigte Schmuckstücke aus Silber, Gold, Halbedelsteinen und Perlen

Christine Rettinger

Schmuck an gehäkeltem Silberdraht sowie Lampen aus Eisen und Blattgold

Christina Simonis

Handgefertigte Schmuckunikate aus Edelmetallen und Edelstahl, mit Perlen und Edelsteinen verarbeitet

Yvonne Waldhäuser

Gewebeartige Armbänder, Ringe und Ketten – filigran gearbeitet mit Perlen und Edelsteinen

Christiane Wittmann

Handgeschmiedeter Schmuck aus Gold und Silber sowie gehäkelte, gestickte und gestrickte Unikate

Flechtwerk

Anja Hinterberger

Künstlerische Flechtobjekte, Symbiosen aus Naturmaterial, Draht, Ton und Papier



Textil

Barbara Bibel

Tagesdecken, Wandbehänge und Kissen aus Patchwork

Martha Maria Günther

Feine Seide, handgefärbt und zu Schultertüchern, Hüftwärmern und Ketten verarbeitet

Myongae Kyong

Gewebte Schals, Kissen und Tücher

Sabina Oerters

Feines aus Stoff – dezent bis mondän

Doris Schäfer

Sorgfältig von Hand gearbeitete Ledertaschen

Petra Stoll

Loop-Schals aus gebrauchten Seiden-Krawatten

Ruth Zenger

Handgefilzte Objekte und Pflanzendrucke auf Seide und Wolle

Licht

Philine Görnandt

Selbstgeschöpftes Papier, zu Leuchtoobjekten modelliert



INFORMATIONEN KOMPAKT

Laufzeit

5. bis 14. Dezember 2025

Eintritt

Der Eintritt beträgt während der Verkaufsausstellung einheitlich 4 Euro, gültig für das ganze Haus. Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre ist der Eintritt frei.

Öffnungszeiten

Das Stadtmuseum im Fembo-Haus ist während der Verkaufsausstellung täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Kontakt

Stadtmuseum im Fembo-Haus
Burgstraße 15
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-25 95
E-Mail: stadtmuseum-fembohaus@stadt.nuernberg.de
Web: stadtmuseum-fembohaus.de

Anfahrt

Bus 36: Haltestelle Burgstraße
U1: Haltestelle Lorenzkirche

Hinweise

Im Pressebereich des Stadtmuseums im Fembo-Haus finden Sie diese Presseinformation sowie Fotos zum Download:

<https://museen.nuernberg.de/fembohaus/presse/pressematerial/>

Weitere Informationen erhalten Sie direkt im Stadtmuseum im Fembo-Haus unter Telefon 09 11 / 2 31-25 95 sowie bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Museen der Stadt Nürnberg unter Telefon 09 11 / 2 31-54 20.